

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

**Band:** 23 (1952)

**Heft:** 10: Personalfragen

**Rubrik:** Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare

## Deutschschweizerische Sektion

Lütisburg und Zürich, den 20. Sept. 1952  
 Hohenbühlstrasse 15  
 Tel. 24 19 39

An die Mitglieder des Schweiz. Hilfsverbandes für  
 Schwererziehbare

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir freuen uns, Sie wieder zum Fortbildungskurs unseres Verbandes einladen zu dürfen. Sie finden im Anhang das Programm inklusive Traktanden für die Hauptversammlung.

Wir bitten Sie, die *Anmeldungen* bis spätestens **30. Oktober 1952** mit zugesandtem *Anmeldeformular* direkt an das *Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad* (Fam. Dahinden) zu richten.

*Pauschalpreise* für Unterkunft inkl. Mahlzeiten: (Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad) total Fr. 26.—, Fr. 30.— und Fr. 34.—, je nach Zimmer.

Der Hilfsverband gewährt den Aktivmitgliedern Fr. 30.— an ihre Auslagen, den Passivmitgliedern Fr. 10.— bei *Besuch des ganzen Kurses*.

### Fahrplan

Da die Verbindungen via Luzern sehr ungünstig sind, wurde beschlossen, den Extrakurs für die Strecke Arth-Goldau—Rigi-First vorzusehen. Wir geben Ihnen deshalb die Verbindungen bis Arth-Goldau bekannt:

Hinfahrt		Rückfahrt	
<b>Zürich</b>	ab 13.21	Arth-Goldau	ab 15.03
Arth-Goldau	an 14.11	<b>Zürich</b>	an 15.48
<b>Bern</b>	ab 11.43	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	<b>Bern</b> (via Olten)	an 17.34
<b>Luzern</b>	ab 13.38	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	<b>Luzern</b>	an 14.49
<b>St. Gallen</b>	ab 11.35	Arth-Goldau	ab 15.03
Arth-Goldau	an 14.11	<b>St. Gallen</b>	an 17.13
<b>Olten</b>	ab 12.38	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	<b>Olten</b>	an 15.52
<b>Basel</b>	ab 12.00	Arth-Goldau	ab 14.22
Arth-Goldau	an 14.05	<b>Basel</b>	an 16.29
Arth-Goldau	ab ca. 14.15	Rigi-First	ab ca. 13.40
(Extrakurs)		(Extrakurs)	
Rigi-First	an ca. 14.45	Arth-Goldau	an ca. 14.15

Bei genügender Beteiligung **Kollektivbillet** für die Strecke **Zürich—Arth-Goldau retour**. Anmeldungen für Kollektivbillet bis **30. Oktober 1952** an Geschäftsstelle, Hohenbühlstr. 15, Zürich.

Mit hochachtungsvollem Gruss

Schweiz. Hilfsverband für Schwererziehbare

Der Präsident: sig. Dir. Frei.

Für die Geschäftsstelle: sig. M. Meyer.

## Programm des Fortbildungskurses

4.—6. Nov. 1952 im Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad

*Kursleiter:* Prof. Dr. E. Montalta, Universität Freiburg.

Prof. Dr. P. Moor, Universität Zürich.

1. Kurstag: *Dienstag, den 4. Nov. 1952*

15.30: *Begrüssung* durch den Präsidenten des Verbandes, H. H. Dir. Frei, Lütisburg.

Anschliessend Vortrag von *Dir. Dr. Repond:*

«Biopsychologische Betrachtungsweise und Schwererziehbarkeit».

16.30: Vortrag von *Prof. Dr. Moor:* «Der Schwererziehbare und sein Erzieher».

Aussprache.

ca. 18.00: *Hauptversammlung.*

*Traktanden:*

Protokoll;

Jahresbericht;

Jahresrechnung und Revisionsbericht;

Wahl des Präsidenten;

Naturaliensammlung im Herbst;

Möglichkeit der Ausbildung von Hilfsköchen

oder Köchen für Anstalten;

Verschiedenes.

ca. 19.30: *Nachtessen* und gemütliches Beisammensein.

2. Kurstag: *Mittwoch, den 5. Nov. 1952: Vorträge zum Gesamthema:*

9.00: Rektor Dr. L. Kunz, Kollegium St. Michael, Zug.

10.00: Dir. E. Müller, Landheim Erlenhof, Reinach bei Basel.

11.00: Aussprache.

12.30: *Mittagessen.*

17.00: Vortrag von *Dr. Schneeberger:* «Der Farbpolymeridentest».

19.00: *Nachtessen.*

20.00: Verschiedene pädagog. Filme.

3. Kurstag: *Donnerstag, den 6. Nov. 1952*

9.00: *Kurzreferate* von Anstaltsleitern zum Gesamthema.

Anschliessend Aussprache.

11.30: Schlusswort.

12.00: Mittagessen und Heimfahrt der Teilnehmer.

Gleichzeitig kleine Ausstellung selbstverfertigter Unterrichtsgegenstände